Juli Zeh: Corpus Delicti (2009)

Was zeichnet gute Literatur aus? **Ein Kriterienkatalog**:

- Die Handlung ist spannend und voller Überraschungen.
- Ich habe viel gelacht/geschmunzelt/gestöhnt/die Stirn gerunzelt.
- Die Protagonisten sind sympathisch / interessant / rätselhaft / Helden / Anti-Helden
- Ihre Handlungsweise versetzt mich in Staunen / macht mich ratlos / lässt mich unberührt.
- Die Geschichte handelt von ungewöhnlichen Leuten und entführt mich in unbekannte Welten.
- Die Geschichte behandelt meine persönliche Erfahrungswelt.
- Die Sprache ist anschaulich/bilderreich/nüchtern/präzis/hintergründig/ironisch.
- Die Erzähltechnik ist anspruchsvoll/anregend/eine Herausforderung/so komplex wie das Leben
- Das Werk vermittelt wichtige Lebenserfahrungen und erweitert den Horizont.
- Es enthält gute Studien menschlichen Verhaltens.
- Die Weltsicht des Autors bzw. der Autorin ist auch die meine.
- Ich habe einiges über gesellschaftliche Zusammenhänge dazugelernt.
- Ich habe geschichtliche Ereignisse besser verstehen gelernt.
- Die Lebenswelt der Protagonisten ist faszinierend.
- Die Lektüre macht Spaß und ist unterhaltend.
- Das Buch bietet Gesprächsstoff für mich und meine Freunde.
- Ich habe Lust, mehr über diese Zeit/diese Welt/diese(n) Autor(in) zu wissen.

Urteilen Sie anhand dieser (und auch eigener) Kriterien über „Corpus Delicti" und entscheiden Sie sich: Insgesamt ein eher anregendes oder ein weniger anregendes Leseerlebnis (➝ Farbwahl)!

✂- -

Die Lektüre von Juli Zehs Roman „Corpus Delicti" war .... (**+**), weil

Schwierigkeiten hat mir / uns bereitet (**-**), dass

Insgesamt halte ich / halten wir den Roman für ...., weil

Meiner/Unserer Ansicht nach ist der Roman hauptsächlich (Mehrfachnennungen möglich) ein(e)

Gerichtsdrama - Science Fiction - Zukunftsroman - Fantasy - Thriller - ....

Über folgende Themen/zu folgenden Fragen würde ich / würden wir gern mehr erfahren: